

Bisshebung des Erosionsgebisses mit direkter Adhäsivtechnik – Die Phase zwischen der Schiene und der permanenten Restauration: ein praktischer Übungskurs

Die Erfolge der Prävention haben zur Folge, dass ein zunehmend größerer Anteil der Patienten zwar eine höhere Anzahl an Zähnen aufweist, die aber oftmals starke Abnutzungserscheinungen (Erosionen, Abrasionen etc.) zeigen. Damit einher kommt es i.d.R. zu einer Absenkung des Bisses mit Verlust der Kieferrelation. Nach einer erfolgreichen Schienentherapie zur Prüfung der neuen therapeutischen Bisslage besteht dann das Problem, diese Bisslage in permanente Restaurationen zu überführen. Ein Schritt auf diesem Wege ist der temporäre Aufbau der Kauflächen mit Komposit, um einerseits die neue Bisslage weiterhin auch ohne Schiene prüfen zu können und andererseits Schritt für Schritt die Zähne bzw. Quadranten für die endgültigen Versorgungen vorzubereiten.

Im Kurs wird zunächst die Ätiologie von Erosionen der Zähne beschrieben und entsprechende Präventionsmaßnahmen erläutert. Im Anschluss werden die Grundlagen zur Bisshebung und Einstellung der neuen Kieferrelation mit Okklusionsschienen erörtert. Dann werden Methoden zur Etablierung der neuen Kieferrelation vorgestellt, bei der okklusale Tableaus, Eckzahn- und Frontzahnaufbauten aus Komposit mit Adhäsivtechnik in direkter Technik beim Patienten rekonstruiert werden. Dazu werden die Vorbehandlungen der verschiedenen möglichen Haftflächen wie Zahnhartsubstanz, Amalgam, Metall und Keramik dargestellt. Die Techniken des direkten Aufbaus der Kauflächen im Seitenzahnbereich und der Inzisalkanten im Frontzahnbereich mit Komposit werden von den Teilnehmern an Modellen geübt, so dass sie in der Praxis umgesetzt werden können. Abschließend wird das Vorgehen zur endgültigen Versorgung des gehobenen Bisses mit Keramikteilkronen bzw. -veneers dargestellt.

Gliederung des Kurses:

- Ätiologie und Prävention von Zahnerosionen
- Funktionsbezogenen Voraussetzungen zur Bisshebung
- Umsetzung der Bisshebung mit direkter Adhäsivtechnik im Seitenzahnbereich
- Haftung an Zahnhartsubstanz und an vorhandenen Restaurationen
- Vorbehandlung von Schmelz, Dentin, Metall, Amalgam, Komposit, Keramik
- Übersicht Adhäsivsysteme, Wertung und Handhabung
- Komposite für den Front- und Seitenzahnbereich
 - Übersicht, Klassifikationen und Einteilungen
- Praktische Übung: temporäre Bisshebung im Seitenzahnbereich mit Kompositen
- Fallbeispiele zur Bisshebung mit direkter Adhäsivtechnik
- Umsetzung der Bisshebung mit direkter Adhäsivtechnik im Frontzahnbereich
- Merkregel für die Frontzahnästhetik
- Praktische Übung: Aufbau der Inzisalkanten von Frontzähnen

Termine der nächsten Kurse:

Stand: 01.08.2017

	Datum	Zeiten	Veranstalter	Ort
1.	02.09.17	09.00 bis 18.00 Uhr	ZFZ Stuttgart	Stuttgart
2.	07.10.17	09.00 bis 18.00 Uhr	Phillip-Pfaff-Institut ZÄK Berlin	Berlin
3.	12. + 13. 01.18	Fr. 14 - 20 Uhr Sa. 09 - 17 Uhr	IFG	München
4.	16. + 17. 02.18	Fr. 14 - 20 Uhr Sa. 09 - 17 Uhr	LZÄK Thüringen	Erfurt
5.	24.02.18	09.00 bis 18.00 Uhr	Zahnforum Dr. Lauterbach	Heidelberg
6.	12.05.18	09.00 bis 18.00 Uhr	ZFZ-Stuttgart	Stuttgart
7.	15.09.18	09.00 bis 18.00 Uhr	Phillip-Pfaff-Institut ZÄK Berlin	Berlin